

An den Präsidenten
der Wirtschaftskammer Burgenland
Honorarkonsul Ing. Peter Nemeth
Robert-Graf-Platz 1
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, 25. April 2023

**ANTRAG an das Wirtschaftsparlament
der Wirtschaftskammer Burgenland am 17. Mai 2023**

**Verzögerte Auszahlung der Entschädigungszahlung
nach dem Epidemiegesetz schädigen die regionale Wirtschaft**

Das Epidemiegesetz regelt den Anspruch auf Vergütung des Verdienstentgangs des Arbeitgebers, für den Fall, dass ein Arbeitnehmer von einer Bezirksverwaltungsbehörde unter Quarantäne gestellt wird, da er mit dem COVID-19-Virus infiziert ist oder ansteckungsverdächtig ist. Noch immer warten zahlreiche Unternehmen auf die zustehenden Entschädigungszahlungen, was für den Wirtschaftsstandort Burgenland eine immense Belastung ist.

Die Verzögerung in der Bearbeitung der Anträge durch die Behörde hat nicht nur zur Folge, dass die ausstehenden Zahlungen der Wirtschaft fehlen, sondern auch, dass fehlgeleitete Anträge oder solche, die einer Ergänzung bedürfen, als zu spät eingereicht gelten und in der Folge von der Behörde zurückgewiesen werden.

Es wird daher folgender Antrag gestellt:

Das Wirtschaftsparlament möge beschließen, dass die Wirtschaftskammer Burgenland an die burgenländische Landesregierung herantritt, um sich dafür einzusetzen, dass die Bearbeitung der Entschädigungszahlungen nach dem Epidemiegesetz zügig vorangetrieben werden und den Unternehmern durch die Verzögerungen kein Schaden entsteht.



KommR Ing. Bernhard Breser
Delegierter zum Wirtschaftsparlament



Spartenobmann KommR Helmut Tury
Delegierter zum Wirtschaftsparlament
und Fraktionssprecher

Wirtschaftskammer Bgld.
25. April 2023